Der Vorsitzende bittet Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth um Erläuterung der Vorlage.

Dieser weist bei seinen Ausführungen darauf hin, dass die Anlagen zur Vorlage noch aktualisiert werden.

Ziel ist die Vorlage eines Handlungskonzepts zum Jahresende 2016.

Der Vorsitzende regt die Einladung von VertreterInnen der Stadt Dormagen, die bereits Präventionsketten für alle Lebensabschnitte etabliert hat, als Gäste in den Jugendhilfeausschuss an.

Aus dem Kreis der Ausschussmitglieder wird geäußert, dass es nicht einfach sein wird, ein nachhaltiges Handlungskonzept zu erstellen und dass Investitionen sich später rentieren werden.